

DAS KLASSENTREFFEN

(Wohin die Straße des Lebens auch führt...)

Das Musical

LIBRETTO

Edition Soundchaser

Inhalt:

1. AKT 3 1. „OUVERTÜRE“: 3 2. „PROLOG“: 4 3. „CHAOS“ 7 4. „FERIEN“: 8 5. „KUMMERKASTENTANTE“ ... 10 6. „GOTT HAT 'NEN ENGEL MIR GESANDT“ 11 7. WEIHNACHTLICHE ÜBERGANGSMUSIK 12 8. „MACBETH“: 13 9. „DAS SPIEL DER NACHT“:.. 14 10. „WEIHNACHTLICHE ZWISCHENMUSIK“ 15 11. „GLÜCK UND LEID“: 16 12. „ZUKUNFT: 16	2. AKT 18 1. „ENTR`ACTE 2. AKT“: ..18 2. „BRIEF MIT ROSEN“:18 3. „JUNGS UND MÄDCHEN“:19 4. „PAPA, HILF MIR!“:21 5. „TREIBHOLZ“:23 6. „ÜBERGANGSMUSIK 2“:..23 7. „LENE“:24 8. „REPRISE PROLOG“:.....25 9. LEHRERREDE25 10. "FEIER - TEIL 1"26 11. „FEIER - TEIL 2“:26 12. „DU UND ICH“:28 13. „AUSTRALIEN, TSCHÜSS, GOODBYE“: 29
--	--

Libretto: Das Klassentreffen

Ort:

Gemeinschaftsraum des Schulinternates „Am Schlossweiher“/ Aula des Internates

Charaktere:

Hauptrollen:

Lehrerin Witt:

Lene:..... Flory:

Siegfried von Gutenberg:

Ensemble:

Jungs:

Jason:

Daniel:

Mädchen:

Samantha: (1.Hexe):

Nina:

Kimberly:

Kisha:

Lili:

Myra: (2. Hexe):

Mr Quentin: Musiklehrer

Tiffany:

Jil: (3.Hexe):

Lara:

Steffi:

Jacky:

als Erwachsene:

Siggi: Flory:

1. Akt

1. „Ouvertüre“:

Licht blendet auf: Auf der Treppe sitzt ein Mann (Siggi 2022), sieht nervös auf seine Uhr und ärgert sich offensichtlich über sich selbst. Nach einer Weile kommt eine Frau (Flory 2022), ist nur kurz überrascht und grinst dann. Dialog beginnt über der Ouvertüre-Musik.

Flory: Aha, Schlüssel liegt noch bei deiner Mutter!
Siggi: (schreckt auf) Ah, hallo Liebes, nein, ich hatte ihn gar nicht dabei, ich glaube, ich habe ihn neben dem Telefon liegen lassen.

Flory macht nebenher routinemäßige Dinge (Einkauf abstellen, prüfender Blick durchs Fenster, und dann: ... Post nachsehen, Brief öffnen)

Siggi: Oder er liegt im Büro, ich glaub, ich ruf mal meine Sekretärin an, ach nee, die hat ja Urlaub, wo ist denn mein Handy? ...
Flory: Ich dachte, du hättest den Schlüssel heute morgen beim Jacke anziehen in die Brusttasche gesteckt ...

Siggi findet ganz erstaunt und erfreut den Schlüssel an dem benannten Ort.

Flory (direkt weiter) ... hey sieh mal, ne Einladung zum Klassentreffen.
Siggi: (ist noch in Schlüsselproblematik vertieft) Was hast du gesagt?
Flory: Das ist ein Brief von unserem guten alten Internat am Schlossweiher, unser Abschlussjahrgang hat Klassentreffen.
Siggi: Und wann ist das, haben wir da Zeit?
Flory: Ja, klar müsste gehen ... hey! Schneewittchen hat auch zugesagt!!
Siggi: Frau Witt, wenn ich bitten darf! ... Die ist schon eine super Lehrerin, kommt ganz selbstverständlich auf ein Klassentreffen einer Abschlussklasse. Und das nach „wasweißich“ wie viel Jahren.
Flory: Schade, dass Lene wahrscheinlich nicht dabei sein wird, sie war dieses Jahr schon zweimal in Europa. Sie kommt dann sicher nächstes Jahr zum Zwanzigjährigen.
Siggi: Das ist auch gut so, sonst kämen wir wieder mal vor fünf nicht ins Bett. Lene hätte die Witt bestimmt in eine Grundsatzdiskussion über ...
Flory: ... die Bandbreite der vegetarischen Gerichte auf der Speisekarte ...
Siggi: ...oder über die Wahrscheinlichkeit, dass sich 26 ehemalige Schüler an einem 30. Juli im Jahre 2022 an einem Ort über den Weg laufen, ...
Beide: ...verwickelt. (Beide lachen)

⊕ Licht (Spätsommer 2002)

Lehrerin Witt tritt auf. Sie bereitet den Empfang der Schüler zum neuen Schuljahr vor.

Siggi: ... welche Mühe sie sich immer machte. Erinnerst du dich noch, wie sie jedes Jahr den Gemeinschaftsraum hergerichtet hat?
Flory: Ich habe mich dort immer wie zuhause gefühlt ...
Siggi: Willkommensschilder aufgehängt.
Flory: ... wahrscheinlich wegen der frischen Blumen, und im Dezember der Weihnachtsbaum ...
Siggi: Stimmt. Wir hatten eine tolle Schulzeit.
Flory: Ja, hatten wir.

Kurze Pause in Gedanken

Siggi: Weißt du was, Liebes, lass uns noch einen Chianti bei Luigi trinken.
Flory: Gute Idee, ich könnte auch noch was zu Essen vertragen.

Beide ab. Frau Witt singt „Forever young“. Plötzlich fährt's ihr ins Kreuz...

Witt: Forever young? Von wegen! Mein Gott! Ich glaube, ich werde langsam alt. Für die Kids bin ich bestimmt sowieso schon jenseits von Gut und Böse. Was stand neulich in der Bravo? „Ein Fest für einen 50. Geburtstag ist wie eine Trauerfeier, nur dass die Hauptperson noch lebt.“

Telefon klingelt.

Witt: Witt. Ach du bist's. (Sie hört zu...) Wie? Ihr seid schon am Torhaus? Verdammt, ich wollte doch noch meine ... ach, egal. Also, bis gleich.

Geht zum Spiegel und korrigiert ihr Aussehen, dann zum Fenster und sieht nach.

Witt: Oh, jetzt aber schnell.

2. „Prolog“:

Witt beendet schnell ihre Vorbereitungen. Man hört schon Stimmen. Die Schüler betreten den Gemeinschaftsraum und gehen jeweils in ihre Gänge. Frau Witt grüßt und dirigiert das Treiben. Sie kommen teilweise wieder oder bleiben von Anfang an in Gruppen da.

Das letzte Schuljahr ist schon lange her als, ein
Auf und ein Ab, mit dem Boot übers Meer
Doch wir überlebten, es gab kein Zurück, denn wir
kommen und siegen, neues Jahr, neues Glück

Frisch aus dem Urlaub, willkommen daheim, doch die
Ferien, die könnten ruhig länger sein
sechs Wochen Pause von Schule und Noten
von Pythagoras, Mathe, Geschichte und Goten

Doch die Schule, die macht hier
höchstens fünfzig Prozent
Denn genauso wichtig
ist das Leben unterm Firmament
Das Internat unser Kosmos
hier wird gelacht und geweint
fast wie im Kino
hier sind wir alle vereint

Fast schon auf hundert, die Reise durchs Leben und
immer am Limit, ein Nehmen und Geben
wir halten zusammen, wir kämpfen und streiten, wenn
was, irgend jemand uns Sorgen bereiten

Ein neues Schuljahr, ein neues Glück, denn was
war ist vorbei, bringt uns niemand zurück
Schule des Lebens, was gibt es heute? ein
Haifisch im Schwimmbad, hundert Mann Beute

Ab heute ist diese Schule wieder einmal unser Zuhause
wir sind weit weg von den Eltern
doch das macht uns eigentlich nichts mehr aus
Streng getrennt Jungen und Mädchen
das heißt Gang links und Gang rechts
ansonsten ist dieser Kasten
eigentlich gar nicht mal so furchtbar schlecht

Hier bist du nie auf dich allein gestellt
Das Spiel des Lebens pur
hier findest du, was dazu gehört
mach dich auf seine Spur

Diese Welt ist unser Glück
Wir sind jung und so herrlich verrückt
wir wollen nicht nur artig sein
alt werden wir noch ganz von allein

Wir spielen Spiel ohne Grenzen
uns stoppt nur der Horizont
für uns geht's immer weiter
während man sich im Scheinwerferlicht sonnt.

Hier bist du nie auf dich allein gestellt
Das Spiel des Lebens pur
hier findest du, was dazu gehört
mach dich auf seine Spur

Diese Welt ist unser Glück
Wir sind jung und so herrlich verrückt
wir wollen nicht nur artig sein
alt werden wir noch ganz von allein

Witt (zum Publikum):

Schnitt, Cut, aus, hört mal alle zu, nicht dass Sie glauben,
dass hier alles locker sei
die Kids, die rauben
mir noch den Verstand,
sie geben immer Vollgas
mit dem Kopf durch die Wand
und ich, ich bin ehrlich,
das ist mir zu gefährlich

Doch dieses Drehbuch
ich sag's euch, Leute
das ist wie das Leben
der Stoff von heute
Diese Jungs, diese Mädchen
ich mag sie, das stimmt
also Klappe, die zweite
der Alltag beginnt

Witt (zu den Schülern):

Willkommen hier, dieses Schuljahr
euch ist ja alles bekannt
die Zimmer so wie im Vorjahr
auf geht's, packt aus, die Klamotten in'n Schrank

Du bist Jacky, ich grüß dich
du kommst auf Zimmer 09
das ist das Zimmer von Kisha
du wirst sehn, sie wird sich darüber freuen,